

Einblicke in Schulen

Mittwoch, 14. Februar 2018

Churermodell

Eine Möglichkeit der Binnendifferenzierung im Unterricht

Kurze Inputs, differenzierte Lernangebote und offene Arbeitsplätze sind zentrale Elemente des Churermodells. Ziel ist es der Heterogenität im Klassenzimmer gerecht zu werden und die Schülerinnen und Schüler zu einer hohen Eigenaktivität zu führen.

Reto Thöny, Vizedirektor der Stadtschule Chur und Initiator des Churermodells stellt uns an diesem Nachmittag das Churermodell vor.

Er führt uns in die vier Elemente und die 10 Merkmale dieser Unterrichtsform ein.

Anschliessend werden wir in Stufengruppen die Umsetzung des Modells diskutieren.

Es werden Lehrpersonen über ihre Erfahrungen mit dieser Unterrichtsform berichten und Fragen und Anliegen diskutieren.

■ Der Nachmittag im Überblick

- Leitung und Referenten des Nachmittages:
Reto Thöny, Margrit Lanfranchi, Corina Peterelli Fetz
- Ort: Pädagogische Hochschule Graubünden, Chur
- Dauer: 14.00-17.00 Uhr
- Programm
 - 14.00 - 15.15 Uhr Einführung ins Churermodell im Plenum
 - 15.15 - 15.45 Uhr Pause
 - 15.45 - 16.50 Uhr Diskussion zur Umsetzung in Stufengruppen mit Lehrpersonen, welche das Churermodell umsetzen
 - 16.50 - 17.00 Uhr Gemeinsamer Schluss
- Kosten: Fr. 20.- (wird vor Ort eingezogen)
- Anmeldung bis 6. Februar 2018 an arno.ulber@phgr.ch
- Weitere Infos unter www.churermodell.ch und www.heterogen-lernen.ch